

## ... weil größer noch besser ist...

Was für eine Idee: Schülerinnen und Schüler zweier Schulen bilden einen Chor, stellen einen Teil eines großen Orchesters und führen gemeinsam mit einem weiteren Chor und Musikern zweier weiterer Orchester eine Weihnachtskantate unter der Leitung des anwesenden Komponisten zum ersten Mal auf. Was hier so verwegen klingt, wurde am Wochenende des dritten Advent 2013 Wirklichkeit. Rund 180 Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen der Gunzelin-Realschule standen gemeinsam mit rund 50 Schülerinnen des Unter- und Mittelstufenchores des Ratsgymnasiums Peine und dem Gemischten Chor Watenbüttel auf der Bühne und sangen die Uraufführung der Weihnachtskantate »Er hat Abraham gesehen« von Tobias van de Locht, der auch selbst dirigierte. Begleitet wurden sie dabei von einem rund 90 Personen umfassenden Orchester, das sich aus Mitgliedern des dieses Projekt organisierenden Kammerorchesters Braunschweig, des Kreismusikschulorchesters Peine und des Hauptorchesters des Peiner Ratsgymnasiums zusammensetzte.

Die Uraufführung, an der auch die Sopranistin Corinna Staschewski beteiligt war, wurde ein voller Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler sangen dabei mehrstimmig eine Musik, mit der sie sich in ihrer Freizeit vermutlich nicht auseinandergesetzt hätten. Selbst Tage nach dem Konzert hörte man auf den Schulfluren noch die Melodien der Kantate. Am Anfang

stand der Wunsch des Kammerorchesters Braunschweig und der Gunzelin-Realschule, mal »etwas Größeres« zu machen, etwas, an dem alle Schülerinnen und Schüler der Chorklassen beteiligt sind. An der Schule ist eine von drei Klassen eines Jahrgangs eine Chorklasse mit erweitertem Musikunterricht. Normalerweise bestreitet die jüngste Chorklasse, die 5c, ein Weihnachtskonzert alleine. Das sollte 2013 nun anders werden. Die Anfrage des Kammerorchesters Braunschweig kam da gerade recht. Und weil groß nicht reicht und

größer noch besser ist, haben die Kollegen des Peiner Ratsgymnasiums und der Kreismusikschule sofort ihre Beteiligung zugesagt.

Mit Beginn des Schuljahres 2013/14 begannen dann die Proben, die in der Gunzelin-Realschule auch von allen Religionslehrern flankiert wurden, die sich im Unterricht sowohl mit Abraham als auch mit den Kantatentexten Luthers auseinandersetzten. Die Chorklassen der Gunzelin-Realschule haben im Musikunterricht maximal zwei Stimmen er-



Foto: privat (Schülereltern)